
Subject: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [frosch401](#) on Tue, 19 Oct 2010 07:45:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich überlege schon zwei Wochen ob ich jetzt mit Minox/Fin starten soll oder nicht.

Laut Hautarzt gibt es nur sehr wenige bei denen Minox und Fin geholfen hat.

Wie ist Euere Meinung dazu?

Bei wem hat es geholfen?

Er sagte: Die meisten verlieren bei Monox so viel Haare, die erst bei längerer Minoxbehandlmg wieder nachwachsen, also gleicher Status wie vorher ohne Minox.

Ist da was dran, oder nimmt der Neuwuchs deutlich zu, oder sollte man das nüchtern sehen?

Was bringt Fin topisch wirklich?

Ich habe mal früh und abends meine Haare durchgewuschelt und es fallen so ca. 10 Haare ins Waschbecken.

Dann sollte doch der Ausfall nicht so stark sein -oder?

Wie sollte ich vorgehen?

Danke für die Mühe?

Gruß
Rainer

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [frosch401](#) on Thu, 21 Oct 2010 20:23:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe ich meine Fragen unverständlich gestellt?

Rainer

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Sunken](#) on Fri, 22 Oct 2010 09:06:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dein Hautarzt hat keine Ahnung. Fin + Minox kann wahre Wunder bewirken. Man muss nur auf die Nebenwirkungen achten und evtl. die Behandlung wieder einstellen, wenn diese zu stark werden.

Minox allein hilft auf Dauer allerdings kaum jemandem, da es die Ursache des Ausfalls nicht bekämpft. Das Shedding kann zudem in der Tat stark sein.

Fin allein hingegen kann auch schon viel bewirken.

Und selbst das Halten des Haarstatus ist doch schon ein Gewinn.

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??
Posted by [frosch401](#) on Fri, 22 Oct 2010 10:00:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sunken,

danke für die Info.

Sollte ich dann auch mit 0,05mg Fin starten?

Der Haarausfall hält sich ja in grenzen, ist halt schleichend.

Da sollte doch die 0,05mg fin den schleichenden HA stoppen -oder?

Bei so wenig Haarausfall wird es sicher auch nicht einfach Verbesserungen zu sehen.

Minox würde ich mit deiner Mischung anfangen:

50ml Lösung (3 ml/Tag):

15 ml Minoxidil 5%

30 ml Pantostin

5 ml Panthenol 75%

15 mg Melatonin

0,05 mg Finasterid

ist das Fin in der Mischung oder oral?

Welchen Grund hat die geringe Fin Dosis?

Herzlichen Dank!

Gruß

Rainer

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??
Posted by [Foxi](#) on Fri, 22 Oct 2010 10:37:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nimm Fin 1mg

und laß alles andere vorerst weg

Minox kannst du immer noch nehmen wenn Fin nix bringen sollte, was ich aber nicht glaube!

Minox kann auch kontraproduktiv sein, auf keinem Fall mit beiden gleichzeitig beginnen, du weist hinterher nie was dann die Haare event. verschlechtert hat!!!

laß Fin min. 1 Jahr alleine werkeln und sonst nix nehmen

Fin reicht im allgemeinen voll und ganz wenn man noch nen guten Status hat!

0,05 usw.. ist zu wenig auch wenn schleichend

min. 0,5mg

Foxi

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Sunken](#) on Fri, 22 Oct 2010 12:48:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: 0,05 usw.. ist zu wenig auch wenn schleichend Das ist eine bloße Behauptung. 0,05 mg senken auch nur 10% weniger DHT als 5 mg am Tag.

Zitat:

Minox würde ich mit deiner Mischung anfangen:

50ml Lösung (3 ml/Tag):

15 ml Minoxidil 5%

30 ml Pantostin

5 ml Panthenol 75%

15 mg Melatonin

0,05 mg Finasterid

ist das Fin in der Mischung oder oral?

Welchen Grund hat die geringe Fin Dosis? Das Fin ist mittlerweile ganz rausgeflogen. Ich vertrage es nicht, deshalb habe ich so wenig genommen. Die Mischung nehme ich auch nur aus diesem Grund, ist eine Behelfslösung.

Ich würde auch sagen, fang erstmal mit 1 mg Fin an und lass Minox weg. Ist reichlich unpraktisch im Gegensatz zu einer Tablette, die man schluckt.

Die Fin Dosis kannst du dann nach und nach reduzieren, falls Nebenwirkungen auftreten. Wenn dein Haarstatus noch gut ist, müsste er mit Fin gehalten werden können. Wie weit du runter gehen kannst, musst du ausprobieren.

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Foxi](#) on Fri, 22 Oct 2010 14:01:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

würde mit 0,5mg beginnen

Minox wenn dann würde ich Foam nehmen
ist nicht so unpraktisch wie das flüssige
ist aber teurer

es bleibt dir überlassen ob du gleich mit
beiden beginnst

Foxi

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [frosch401](#) on Sat, 23 Oct 2010 16:51:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr,

Danke für die Antworten.

Heute früh beim Haarewaschen ca. 80-100 Haare ausgefallen.
Bei der Menge wird es schwierig zu sehen, ob ein Mittelchen anschlägt.

Wie macht Ihr das?

Was ist von dem Pantostin zu halten?
Da bekommt man doch kein Sheeding -oder?

Danke!!

Gruß
Rainer

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 23 Oct 2010 22:34:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir hat Fin und Minox kein Stück geholfen. Außer Spesen, nüschts gewesen!

Das was mir wirklich geholfen hat waren kolloidale Mineralien.
Denn die eigentliche Ursache ist nicht die DHT-Überempfindlichkeit, sondern eine
Übersäuerung des Organismus.
Im Haarboden sind nämlich die meisten Mineralien zur Basenbildung gespeichert. Und wenn

diese ständig geleert werden, ist es klar, dass für die Haare nichts mehr übrig bleibt. Die Haare werden erst durch eine Übersäuerung DHT-Überempfindlich und auch nur bei denjenigen, die die genetische Veranlagung dazu haben.

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??
Posted by [frosch401](#) on Sun, 24 Oct 2010 07:16:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ab-2008-Norwood-null,

welche kolloidale Mineralien nimmst Du genau?
Handelsbezeichnung?
Bezugsquelle/Link?
Welche Dosis sollte man da nehmen?
Wie lange?
Hast Du deine Ernährung umgestellt?

Danke!

Gruß
Raina

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??
Posted by [ty1er](#) on Sun, 24 Oct 2010 16:52:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finds wirklich unverantwortlich, jemandem der ernsthaft etwas gegen haarausfall machen will von fin/minox abzuraten.

Ich hab seit exakt 10 jahren HA, und in den 5 Jahren in denen ich beides genommen hab hat sich mein Status immer gehalten bzw sogar ein wenig gebessert.

Mein Vater meinte zu mir als ich 18 war er würde bei mir den exakt gleichen verlauf wie bei sich anbahnen sehen und verschrieb mir proscar/regaine. Ein großteil meiner männlichen Familienmitglieder hatte einen ähnlich früh einsetzenden HA und hatte in meinem jetzigen Alter (27) ca NW4 - bei mir ist es nw 1-2. Ich denke für die möglichkeit einer derartige Minderung des Verlaufs sollte man schon zumindest mal ein Jahr das Medikament nehmen und für sich entscheiden was es gebracht hat - absetzen kann man es ja sowieso wieder. Ich selbst hab das Medikament aus Faulheit und Leichtsinn für 2-3 jahre abgesetzt -hatte als NW nur leichte Libido einbußen- und bereue es zutiefst.

Mit sicherheit gibt es unterstützende Maßnahmen, sei es durch Ernährung und gesunder Lebensstil bzw Nahrungsergänzung oder sonstige Methoden und Mittel. Aber wer behauptet, fin und minox bringt nix und man soll sich auf Schwermetallableitung und ein bissl Zink/Vitamin (kann sicher beides nicht schaden!) und ähnlichen Kram beschränken dem muss man fast schon bösigkeit unterstellen.

Mein Rat:

Mit fin 1mg und ordentlich geplanter und gesunder Ernährung anfangen, Ket Shampoo benutzen
Später (1 Jahr) evtl bei Bedarf mit Minox und Nahrungsergänzungen (MSM usw) einsetzen -
such dir zB. vom Parkerlewis Frontregime etwas heraus, evtl mit dem Rauchen aufhören (falls
du das tust)

Zu guter letzt kannst du dich später noch Fluta/spiro und ähnlichem auseinander setzen - und
wie immer: nicht überängstlich sein - von nix kommt nix! -, bei verschiedensten Quellen
informieren und für sich selber abwägen ob man das probieren möchte.

warum das ganze gestaffelt machen? um einfach selber besser feststellen zu können, was
einem der wahrscheinlichkeit nach was gebracht hat.

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 24 Oct 2010 21:30:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ty1er schrieb am Sun, 24 October 2010 18:52 ich finds wirklich unverantwortlich, jemandem der
ernsthaft etwas gegen haarausfall machen will von fin/minox abzuraten.
Ich hab seit exakt 10 Jahren HA, und in den 5 Jahren in denen ich beides genommen hab hat sich
mein Status immer gehalten bzw sogar ein wenig gebessert.

Mein Vater meinte zu mir als ich 18 war er würde bei mir den exakt gleichen verlauf wie bei
sich anbahnen sehen und verschrieb mir proscar/regaine. Ein großteil meiner männlichen
Familienmitglieder hatte einen ähnlich früh einsetzenden HA und hatte in meinem jetzigen
Alter (27) ca NW4 - bei mir ist es nw 1-2. Ich denke für die möglichkeit einer derartige
Minderung des Verlaufs sollte man schon zumindest mal ein Jahr das Medikament nehmen und
für sich entscheiden was es gebracht hat - absetzen kann man es ja sowieso wieder. Ich selbst
hab das Medikament aus Faulheit und Leichtsinn für 2-3 Jahre abgesetzt - hatte als NW nur
leichte Libido einbußen- und bereue es zutiefst.

Mit sicherheit gibt es unterstützende Maßnahmen, sei es durch Ernährung und gesunder
Lebensstil bzw Nahrungsergänzung oder sonstige Methoden und Mittel. Aber wer behauptet, fin
und minox bringt nix und man soll sich auf Schwermetallableitung und ein bissl Zink/Vitamin
(kann sicher beides nicht schaden!) und ähnlichen Kram beschränken dem muss man fast
schon bösartigkeit unterstellen.

Mein Rat:

Mit fin 1mg und ordentlich geplanter und gesunder Ernährung anfangen, Ket Shampoo benutzen
Später (1 Jahr) evtl bei Bedarf mit Minox und Nahrungsergänzungen (MSM usw) einsetzen -
such dir zB. vom Parkerlewis Frontregime etwas heraus, evtl mit dem Rauchen aufhören (falls
du das tust)

Zu guter letzt kannst du dich später noch Fluta/spiro und ähnlichem auseinander setzen - und
wie immer: nicht überängstlich sein - von nix kommt nix! -, bei verschiedensten Quellen
informieren und für sich selber abwägen ob man das probieren möchte.

warum das ganze gestaffelt machen? um einfach selber besser feststellen zu können, was
einem der wahrscheinlichkeit nach was gebracht hat.

Unverantwortlich ist wohl eher, die kolloidalen Mineralien NICHT zu empfehlen. Ich habe auch seit 10 Jahren AGA, sogar eine sehr aggressive!

Seit 6 Jahren nehme ich die Mineralien und seitdem ist mein HA gestoppt. Früher konnte ich diese "Theorie" zwar auch nicht ganz glauben, aber ich kann mir nicht erklären was sonst meine AGA zum Stillstand brachte, wenn nicht die Mineralien. Ich nehme ja sonst nichts anderes. Im übrigen spreche ich hier nicht von irgendwelchen Vitaminen oder Zink, sondern von Breitband-Mineralien.

Dabei geht es gar nicht mal um die einzelnen Mineralien selbst, sondern nur darum, dass sie basisch wirken, also eine Übersäuerung des Organismus und des Haarbodens zu verhindern.

Ich würde die Mineralien zumindest für 6 Monate mal ausprobieren. Sollte der HA dann immer noch nicht gestoppt sein (was ich mir nicht vorstellen kann), dann kann man immer noch mit Fin/Minox anfangen.

Fin kann Nebenwirkungen wie "sunken eyes" verursachen, Minox Monster-Shedding.. Ist ja alles schon vorgekommen.

Subject: Aw: Mit Minox/Fin starten oder nicht??

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 24 Oct 2010 21:34:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frosch401 schrieb am Sun, 24 October 2010 09:16Hallo Ab-2008-Norwood-null,

welche kolloidale Mineralien nimmst Du genau?

Handelsbezeichnung?

Bezugsquelle/Link?

Welche Dosis sollte man da nehmen?

Wie lange?

Hast Du deine Ernährung umgestellt?

Danke!

Gruß

Raina

Ich nehme momentan 2-4 Tabs pro Tag. Aber das war nicht immer so. In den vergangenen 6 Jahren eher unregelmäßig. Mal 2 Tabs am Tag, mal auch nur 3x/Woche...

Vielleicht war das auch der Grund, weshalb es "nur" zum HA-Stopp kam und nie zu Neuwuchs.

Für das weitere Vorranscheiten zu viel, für Neuwuchs zu wenig..

Ich bestelle immer die "Full spectrum Minerals" bei www.nutrioshop.com, aber sicher gibt es auch noch andere.

Wichtig ist, dass es Kolloidale sind.

Ernährung umgestellt habe ich nicht. Ich genieße mein Leben
